Bauherr/in		Prüfingenieur/in	
Frau		DIPLING	G. KARL GRÄTER
Undine Hugow		Hindenbu	rgdamm 68
Friedrichsruher Straß	e 37a	12203 Be	rlin
14193 Berlin			
		BVS-Nr.	111/03759-23/0045
BWA-GeschZ		PrüfverzNr.	23038
Datum 21.09.20	23	Mitarbeiter/in	Kolthoff
Bericht Nr. 1			
	en Standsicherheitsnachw	Pie	
<b>.</b>		CIS	
☑ Tailnrüfharicht	□ abschließender Prüfbericht		

☑ Änderung

# 2. Lagebezeichnung des Grundstücks / der Grundstücke in Berlin

und/oder

PLZ	Bezirk	Ortsteil
14193	Charlottenburg-Wilmersdorf	Schmargendorf
Straße   Hausnummer   Buchstabenzusatz		Gemarkung   Flur   Flurstück-Zähler / Flurstück-Nenner
Friedrichsruher Straße 37a		

und/oder

Beabsichtigte Nutzung

□ Nutzungsänderung

#### 3. Kurzbeschreibung der Konstruktion

1. Bezeichnung ☐ Errichtung

Umbau Wohnung im 3. OG

Bei Nutzungsänderung: Bisherige Nutzung

Um einen im Lichten 2,50 breiten Wanddurchbruch in einer 17,5 cm dicken Mauerwerkswand herstellen zu können, wird eine Stahlträgerabfangung (IPE 200) eingebaut.

Zur ausreichenden Unterstützung der Trägerauflager werden neue Mauerwerkspfeiler errichtet.

Zwischen der Küche, dem Bad und im Bereich des Flures werden außerdem nichttragende Wände abgerissen und in geänderter Geometrie als Trockenbauwände montiert.

Der Stahlträger wird mit Brandschtutzbeplankungen für eine Feuerwiderstandsdauer von F-90 geschützt.

## lege ich gemäß § 13 Abs. 6 BauPrüfV nach Prüfung des Standsicherheitsnachweises

4. vom 20.09.2023, erstellt von:

030 419000-0 030 419000-90			info@klw-berlin.d	le
Telefon (mit Vorwahl) Telefax (mit Vorwahl)		vahl)	Email-Adresse	
Hauptstraße	65		12159	Berlin
Straße Hausnummer			Land, Postleitzahl	Ort
KLW Ingenieure GmbH, B.Sc. René				
Name				Vorname

	bestenend aus:						
	$\boxtimes$	statische Berechnung (in der Anlage 1 aufgeführt)					
	$\boxtimes$	Positionspläne (in der Anlage 1 aufgeführt)					
	$\boxtimes$	Konstruktionszeichnungen, Zeichnungen (in der Anlage 1 aufgeführt)					
	×	Nachweis der Feuerwiderstandsfähigkeit der tragenden oder aussteifenden Bauteile (in der/n Anlage 1 aufgeführt)					
		Elementpläne des F	ertigteilbaues, W	Verkstattzeich	nungen (in der/n Anla	ge/n	aufgeführt)
		Lastvorberechnung (in der/n Anlage/n aufgeführt)					
		gesonderter Nachweis Bauzustände / besondere Gründungen (in der/n Anlage/n aufgeführt)					
		gesonderter Nachw	eis Außenwandb	ekleidungen,	Fassaden (in der/n Aı	nlage/n	aufgeführt)
		Nachträge (in der/n	Anlage/n	aufgeführt)			
		Umbemessung (in d	der/n Anlage/n	aufgefül	nrt)		
		weitere Unterlagen	(in der/n Anlage/	n aufg	eführt)		
		weitere Aufsteller/in	nen sind in den e	entsprechend	en Anlagen angegebe	n	
das	s Erg	gebnis in diesem P	rüfbericht niede	er.			
5.		utechnische Grund			Prüfung)		
a)		Blatt Bauentwurfszei Blatt Baubeschreibur	=				
	Ent	wurfsverfasser/in:					
	Name with	ine Vorname ithIN architects					
		Straße Hausnummer Land, Postleitzahl Ort					
b)	Bra	ndschutznachweis v	om , erste	llt von:			
	Name					Vorname	
	Straß	e		Hausnummer	Land, Postleitzahl	Ort	
ı	incl Titel	. Prüfbericht vom	, Prüfingeni Vorname	eur/in für Bra	ndschutz:		Bundesland
			vorianic	<del>'</del>	Remo		Duridesiand
c)	Lag	eplan vom , V	ermessungsinge	enieur/in:			
	Titel		Vorname	N	lame	Bundesland	
d)		Typenprüfung/en (i	n der Anlage	aufgeführt)			
		Europäische techn	ische Bewertung	/en (in der Ar	ılage aufgeführt)		
		Allgemeine bauauf	sichtliche Zulass	ung/en (in de	r Anlage aufgeführ	t)	
		Allgemeine Bauart	genehmigung/en	(in der Anlag	e aufgeführt)		
		Zustimmung/en im	Einzelfall (in der	Anlage au	ıfgeführt)		
		Vorhabenbezogene Bauartgenehmigung (in der Anlage aufgeführt)					

Berechnungsgrundlagen						
☐ Die Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen des Landes Berlin (VV TB Bln) in der derzeit geltenden Fassung.						
□ Folgende w	□ Folgende weitere technische Regeln:					
☐ Abweichun	□ Abweichungen von den Technischen Baubestimmungen:					
Lastannahmen	(Einwirkungen)					
entspr. Altstatik		chneelasten wurden folgende Nu	tziasten angesetzt:			
Baustoffe (nur	Neubauteile)					
Stahlbeton						
Betonstahl						
Spannstahl						
Baustahl	S 235					
Mauerwerk KS20 / DBM						
Holz	11020, 22					
Aluminium						
Sonstiges						
Baugrund	wasserspiegel:	C	□ liegt vor.			
Ein Baugrundgu Höchster Grund Baugrundgutach	nten vom , erstellt v	O11.	Vorname			
Höchster Grund	nten vom , erstellt v	<u> </u>	Vorname			
Höchster Grund Baugrundgutach	nten vom , erstellt v	Land, Postleitzahl	Vorname Ort			
Höchster Grund Baugrundgutach	Hausnummer					
Höchster Grund Baugrundgutach Name Straße	Hausnummer					

#### 10. Ich gebe folgende Hinweise:

Der Bauablauf (s. Seite 20) ist zu beachten. Zwischen dem Stahlträger und der Rohdecke über dem 3. OG ist eine 3 cm hohe Fuge einzuplanen, die nach erfolgter Montage des Stahlträgers kraftschlüssig mit Zementmörtel zu verfugen ist.

Altes und neues Mauerwerk sind mittels Mauerwerksanker miteinander zu verbinden.

#### 11. Prüfergebnis

	Die vorgelegten statisch-konstruktiven Unterlagen sind unvollständig. Folgende Unterlagen / rechnerische Nachweise sind noch vorzulegen:
	s. Anlage
	Die Prüfung der statisch-konstruktiven Unterlagen wird nach Eingang der fehlenden Unterlagen fortgesetzt.
×	Die bisher vorgelegten statisch-konstruktiven Unterlagen sind richtig. Die derzeit geltenden Technischen Baubestimmungen sind eingehalten.
$\boxtimes$	Teile des Standsicherheitsnachweises wurden durch unabhängige Kontrollrechnungen geprüft. Es wurden keine die Konstruktion und Standsicherheit beeinflussenden Abweichungen festgestellt.
$\boxtimes$	Gegen die Erteilung der Baugenehmigung bestehen in statischer Hinsicht keine Bedenken.
×	Gegen bauvorbereitende Maßnahmen (Baufeldfreimachung, Erdarbeiten) und das Ausheben der Baugrube bestehen bei Beachtung der Prüfeintragungen sowie der o.a. Hinweise in statischer Hinsicht keine Bedenken.
	Die Feuerwiderstandsklassen der tragenden oder aussteifenden Bauteile entsprechen den Angaben im geprüften Brandschutznachweis.
	Die Feuerwiderstandsklassen der tragenden oder aussteifenden Bauteile entsprechen den Angaben im ungeprüften Brandschutznachweis. Bei Änderungen der Bauteilanforderungen im Zuge der Prüfung des Brandschutznachweises ist der konstruktive Brandschutz erneut zur Prüfung einzureichen.
	Anforderungen an den konstruktiven Brandschutz sind nach Angaben der/s Entwurfsverfasser/in nicht vorhanden.
$\boxtimes$	Gegen die Ausführung der den geprüften Unterlagen entsprechenden Bauteile bestehen unter Beachtung der Prüfeintragungen sowie der o.a. Hinweise in statischer Hinsicht keine Bedenken.
	Die Prüfung der statisch-konstruktiven Unterlagen für das o.a. Bauvorhaben ist abgeschlossen. Die vorgelegten statisch-konstruktiven Unterlagen sind vollständig und richtig.

Ich weise darauf hin, dass zur Durchführung der Bauüberwachung wesentliche Bauzustände rechtzeitig (mind. 3 Tage vorher) mitzuteilen sind. Hierzu gehören beispielsweise Bewehrungsabnahmen und Abnahmen tragender Elemente des Stahl- und Holzbaus.

Dip.-Ing. Karl Gräter Prufingenieur für Standsicherheit

Unterschrift Prüfingenieur/in für Standsicherheit

### Anlage 1 zum Prüfbericht Nr. 1

### Statische Berechnung/ Konstruktionszeichnungen für Umbau Wohnung im 3.OG

vom 20.09.2023, aufgestellt von:

Name				Vorname
KLW Ingenieure GmbH				
Straße Hausnummer			Land, Postleitzahl	Ort
Hauptstraße		65	12159	Berlin
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax (mit Vo	rwahl)	Email-Adresse	
030 419000-0 030 419000-90		info@klw-berlin.de		

#### bestehend aus den Seiten:

Deckblatt, Inhaltsverzeichnis Seite 2, Änderungsindex Seite 3, Seiten 4-21	
Nachweis der Feuerwiderstandsdauer auf Seite 16	

#### bestehend aus den Konstruktionszeichnungen:

siehe in statischer Berechnung		